



Stadtsanierung Dahn | Historischer Stadtkern

**Bürgerwerkstatt vom 27.08.2025
Dokumentation**

**Leben
in Dahn**



BBP

STADTPLANUNG
LANDSCHAFTSPLANUNG

**BB
Plan**



Bürgerwerkstatt vom 27.08.2025



Stadtsanierung DAHN Historischer STADTKERN

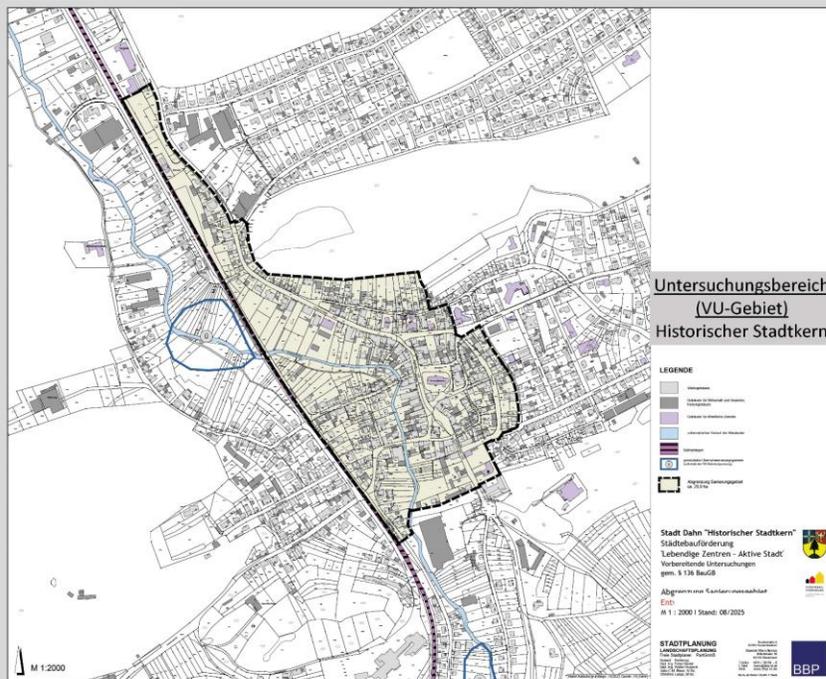
#gemeinsam gestalten



Städtebauförderung / VU-Gebiet

Die Aufnahme des historischen Stadtkerns Dahn „Lebendige Zentren – Aktive Stadt“ eröffnet die Chance, öffentliche und private Maßnahmen zur Verbesserung und Aufwertung der Nutzungs- und Infrastruktur und des Stadtbildes als städtebauliche Sanierungsmaßnahmen umzusetzen.

- **Voraussetzungen:** Ausweisung eines **Fördergebiets** mit Darstellung des Förderbedarfs, der Förderziele und der Finanzierbarkeit
- **gemeinsame Förderung** durch Bund und Land unter Eigenbeteiligung der Stadt
- Förderung von **privaten und öffentlichen** Maßnahmen
- **Befristeter** Förderzeitraum, max. **10 Jahre**
- **Abschluss** der Maßnahme nach **spätestens 15 Jahren**



Gefördert durch



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM DES INNERN
UND FÜR SPORT

in Zusammenarbeit mit



Stadtplanung Landschaftsplanung
Bruchstraße 5 | 67655 Kaiserslautern
www.bbp-kl.de

Informationen zum
Projektverfahren

Stadtsanierung DAHN Historischer STADTKERN

#gemeinsam gestalten



ISEK

Was ist ein ISEK?

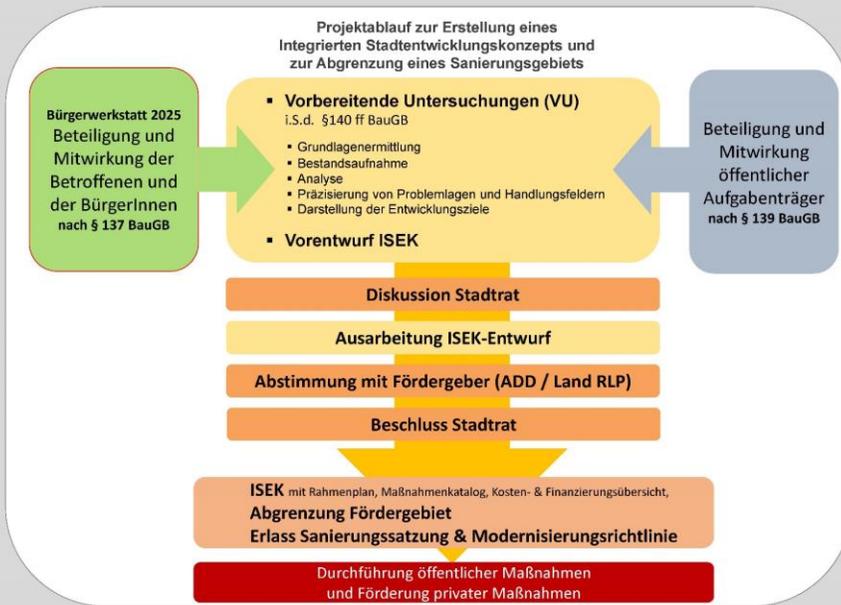
In einem **Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept** definiert die Stadt für einen bestimmten Bereich (Fördergebiet) Ziele und Handlungsfelder für ihre zukünftige Entwicklung.

Warum wird ein ISEK erstellt?

Das ISEK ist die notwendige Grundlage zur Ausweisung eines Fördergebietes.

Welche Aussagen trifft ein ISEK?

- Im ISEK wird das Fördergebiet definiert. Der öffentliche und private städtebauliche Förderbedarf wird durch eine **Bestandsanalyse** und durch die Darstellung der städtebaulichen Missstände begründet.
- Im ISEK werden die **Ziele** der Stadtentwicklung für das Fördergebiet formuliert und konkrete städtebauliche **Maßnahmen** skizziert sowie eine Kosten- und Finanzierungsübersicht für deren Realisierung aufgestellt.



Gefördert durch



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM DES INNERN
UND FÜR SPORT

in Zusammenarbeit mit



Stadtplanung Landschaftsplanung
Bruchstraße 5 | 67655 Kaiserslautern
www.bbp-kl.de

Informationen zum
Projektverfahren

Beispiel einer privaten
Sanierungsmaßnahme

Stadsanierung DAHN Historischer STADTKERN

#gemeinsam gestalten



Finanzielle Förderung von Privaten Sanierungsmaßnahmen

Warum
sollen Gebäudeeigentümer
gefördert werden?



Weil jede Gebäudesanierung und jede harmonische Fassadengestaltung die Stadt Dahn belebt und das Stadtbild aufwertet.



Vor der Sanierung



Nach der Sanierung

Welche Maßnahmen können
gefördert werden?



Ein Zuschuss für die Durchführung einer durchgreifenden Modernisierung kann insbesondere bewilligt werden für Teilmaßnahmen wie z.B.

- zur Verbesserung der Ver- und Entsorgungsleitungen, zentralen Heizungsanlagen und Sanitäreinrichtungen
- zur Verbesserung des Wohnungszuschnitts
- zur Verbesserung der Funktionsabläufe innerhalb der Wohnung
- zur Verbesserung des Wärmeschutzes
- zur Verbesserung des Schallschutzes
- zur Sicherstellung der Barrierefreiheit
- Herstellung privater Stellplätze entsprechend dem bauordnungsrechtlich zu führenden Nachweis
- zur Beseitigung nachträglicher, störender baulicher Veränderungen wie bspw. Ladendurchbrüche
- zur Entfernung ortsuntypischer, störender Fassadenverkleidungen
- zum Rückbau unmaßstäblicher Dachaufbauten

Wann
kann gefördert werden?



Nach Fertigstellung des ISEK und der Ausweisung des Fördergebietes sowie der Förderrichtlinien durch den Stadtrat.

Wie
kann gefördert werden?



- 1. Erhöhte steuerliche Abschreibung** gem. § 7 h, 10 f und 11a EStG (Einkommensteuer-gesetz), wenn das Gebäude in einem förmlich festgelegten Sanierungsgebiet liegt.
- 2. Zuschuss:** Soweit die Bedingungen erfüllt sind, kann ein Kostenersatzbetrag als Zuschuss gewährt werden. Höhe und Voraussetzungen werden nach Ausweisung des Fördergebietes in einer **Modernisierungsrichtlinie** durch die Stadt festgesetzt.

Was müssen Sie tun?



HABEN SIE BITTE NOCH EIN WENIG GEDULD.
Die Förderung privater Sanierungsmaßnahmen kann erst nach Beschluss der Sanierungsatzung und Ausweisung des Fördergebietes beginnen! Den Beginn der privaten Förderung geben wir rechtzeitig bekannt.



Bevor SIE MIT IHRER MAßNAHME BEGINNEN müssen Sie Folgendes tun:

- 1. Information und Beratung:** Melden Sie sich bei der Stadt Dahn und vereinbaren Sie einen kostenlosen Vor-Ort-Beratungstermin. **Die Termine werden nach Ausweisung des Fördergebietes und Beschluss der Sanierungsatzung** (voraussichtlich 2. Quartal 2025) vergeben. Die Kontaktadresse wird rechtzeitig bekannt gegeben.
- 2. Antragstellung:** Stellen Sie bei der Verbandsgemeindeverwaltung einen Antrag auf Förderung.
- 3. Modernisierungsvereinbarung:** Wenn der Antrag bewilligt ist, schließen Sie mit der Stadtverwaltung eine Modernisierungsvereinbarung ab und können dann mit Ihrer Maßnahme beginnen.

Gefördert durch



in Zusammenarbeit mit



Stadsanierung DAHN Historischer STADTKERN

#gemeinsam gestalten



Private Sanierungsmaßnahmen

VORHER



- Leerstehendes Gebäude mit Wohnräumen und Scheunentrakt
- Umfassender Instandsetzungsbedarf
- Keine privaten Stellplätze



NACHHER



- ✓ Umfassende Modernisierung
- ✓ 4 Wohneinheiten mit individuellen Grundrissen
- ✓ Energetische Fassadensanierung
- ✓ Ortsbildgerechte Fassadengestaltung mit harmonischer Farbgebung
- ✓ Teilung der Fensterflächen und farblich abgestetzte Umrandung (Faschen) der Fenster- und Türöffnungen
- ✓ Schaffung von privaten Stellplätzen und Begrünung der Freifläche

VORHER



- Hoher Instandsetzungsbedarf (Ölheizung, Elektroinstallation, Bäder etc.)
- Fehlende Treppe in ehemaligem Scheunentrakt



NACHHER



- ✓ Umfassende Modernisierung des Innenbereichs (Einbau Gasheizung, neue Installationen, neue Bäder.....)
- ✓ Ausbau des Scheunentrakts, mit Treppenhaus



Gefördert durch



in Zusammenarbeit mit



Beispiele privater Sanierungsmaßnahmen

Stadtsanierung DAHN

Historischer STADTKERN

#gemeinsam gestalten



Private Sanierungsmaßnahmen

VORHER



- Fassadenverkleidung mit Eternitplatten
- Sockelverkleidung mit künstlicher Steinoptik
- Leerstehendes Nebengebäude mit hohem Sanierungsbedarf
- Keine private Freifläche

NACHHER



- ✓ Freilegung der historischen Fachwerkfassade
- ✓ Anbau zur Wohnraumerweiterung und mit Dachterrasse (privater Freifläche)

Ortsbildgerechte Fassadengestaltung

- ✓ Harmonische Farbgebung
- ✓ Erhalt der Sandsteingewände
- ✓ und der Fensterläden
- ✓ Fenster mit Sprossen

VORHER



- Historisches Bauernhaus mit Sanierungs- und Modernisierungsbedarf

NACHHER



- ✓ Umfassende Modernisierung des Innenbereichs
- ✓ Ausbau des Scheunentrakts zu Wohnraum
- ✓ Ortsbildgerechte Fassadengestaltung mit harmonischer Farbgebung, Teilung der Fensterflächen und farblich abgesetzte Umrandung (Faschen) der Fenster- und Türöffnungen
- ✓ Gestaltung des Außenbereichs

Private Gebäude prägen das Stadtbild Dahns. Daher sind sie ein wesentlicher Baustein zur Aufwertung der Innenstadt. Für private Eigentümer wird nach Satzungsbeschluss eine kostenlose Sanierungsberatung angeboten, in dem sie über die Modalitäten einer Fördermittelbeantragung für ihre Maßnahme informiert werden.

Die Förderung kann in der Gewährung steuerlicher Sonderabschreibungen gem. §§ 7 h / 10 f EStG und / oder der Gewährung eines Zuschusses auf Grundlage der Modernisierungsrichtlinie der Stadt Dahn bestehen.

Gefördert durch



in Zusammenarbeit mit



Stadtplanung - **Landschaftsplanung**
Bruchstraße 5 | 67655 Kaiserslautern
www.bbp-kl.de

Stadtsanierung DAHN

Historischer STADTKERN

#gemeinsam gestalten



Private Sanierungsmaßnahmen

VORHER



- Fassadengestaltung nicht ortsbildgerecht
- zu großes Schaufenster / ohne Gliederung
- Werbung nicht ortsbildgerecht
- Verkleidung der Erdgeschosszone mit untypischen Materialien
- in Obergeschoss querliegende Fenster ohne Gliederung

NACHHER



- Ortsbildgerechte Fassadengestaltung
- ✓ Schaufensterbereich in Einzelfenster mit stehendem Format
- ✓ Werbung ortsbildgerecht
- ✓ Erdgeschosszone ohne Verkleidung; ortsbildgerechte Farbgebung der Fassade;
- ✓ Teilung der Fensterflächen und farblich abgesetzte Umrandung (Faschen) der Fenster- und Türöffnungen
- querliegende Fenster in Obergeschoss gegliedert

VORHER



- Fassadengestaltung nicht ortsbildgerecht
- zu großes Schaufenster / ohne Gliederung
- Werbung nicht ortsbildgerecht
- in Obergeschoss querliegende Fenster ohne Gliederung

NACHHER



- Ortsbildgerechte Fassadengestaltung
- ✓ Schaufensterbereich in Einzelfenster mit stehendem Format gegliedert
- ✓ Werbung ortsbildgerecht
- ✓ querliegende Fenster in Obergeschoss durch stehende Formate ersetzt
- ✓ ortsbildgerechte Farbgebung der Fassade; Teilung der Fensterflächen und farblich abgesetzte Umrandung (Faschen) der Fenster- und Türöffnungen
- ✓ Anbau abgestimmt mit Bestand und Ortsbild

Gefördert durch



in Zusammenarbeit mit



Stadtplanung - **Landschaftsplanung**
Bruchstraße 5 | 67655 Kaiserslautern
www.bbp-kl.de

Entwurfssfassung der Maßnahmenbereiche für die
Stadtsanierung Dahn | Historischer Stadtkern

Stadtsanierung DAHN

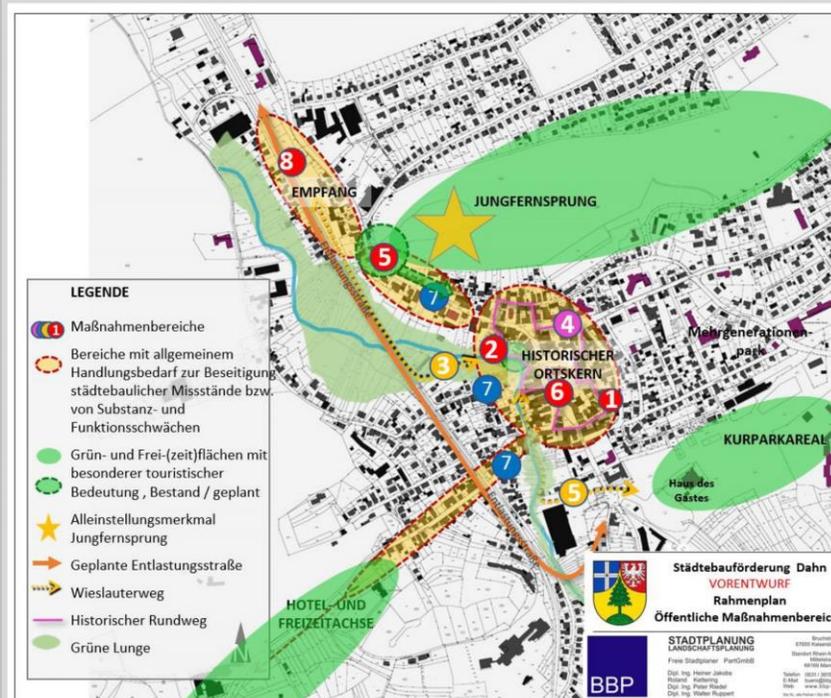
Historischer STADTKERN

#gemeinsam gestalten



Rahmenplan | Öffentliche Maßnahmenbereiche

ENTWURF



- 1 Begegnungszentrum Alte Synagoge**
 - Sanierung der Alten Synagoge
 - Ausbau zum Begegnungszentrum und Umfeldgestaltung
- 2 Mühlenquartier**
 - Neuordnung / Innenentwicklung
 - Platzfläche / Aufenthaltsbereich in Verbindung mit historischem Rundweg und Wieslauterweg
 - Entsiegelung und Begrünung / ein Baustein grüne Lunge und Klimaanpassung
- 3 Wieslauterweg / Verbindungs- und Erholungsraum Wieslauter**
 - 3.1 Fußweg mit Naturstationen entlang der Wieslauter.** Er verbindet die Stadteingänge Nord (mit Jungfernsprungpark) und Süd (Kurpark) über das Mühlenquartier miteinander und bietet für Fußgänger und Radfahrer einen direkten Zugang zum Stadtkern.
 - 3.2 Vielfältige Gestaltung des Umfeldes der Alten Mühle und der Freiflächen** beidseitig des Wasserlaufes mit Aufenthalts- und Bewegungsangeboten sowie Verbindungselementen.
 - Sanierung der Alten Mühle (private Maßnahme)
- 4 Historischer Rundweg**
 - Rundweg durch den historischen Ortskern und das Mühlenquartier mit Infostationen und Verweilplätzen.
- 5 Inszenierung „Markenzeichen“ Jungfernsprung**
 - 5.1 „Jungfernsprung-Park“:** Aufwertung und Erweiterung des öffentlichen Bereiches unterhalb des Jungfernsprungs und Anbindung an Fußweg zum Jungfernsprung
 - 5.2 Blickpunkt Jungfernsprung / Äußermühlstraße:** Haltepunkt mit Picknickplatz / Ausgangspunkt für Erkundung Jungfernsprung
 - 5.3 Wohnmobilstellplatz,** mit Anbindung an Jungfernsprung-Park und über Wieslauterweg an Innenstadt
 - 5.4 Langfristig:** Anbindung des Jungfernsprungparks über „grüne Lunge“ entlang B 427 Richtung Stadtmitte, zur Klimaanpassung und zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität.
- 6 Altes Rathaus**
 - Modernisierung / Energetische Sanierung und Digitalisierung
- 7 Straßensanierung**
 - Wieslauterstraße, Mühlgasse evtl. mit Brückensanierung, Hasenbergstraße 1-9, Bürgersteige in der Pirmasenser Str.
- 8 Stadteingang Nord / Empfang**
 - Anpassung der Planung an aktuelle Sachverhalte und Zielsetzung
- 9 Instandsetzung / Sanierung und Beseitigung von Leerstand** (ohne Verortung)



in Zusammenarbeit mit



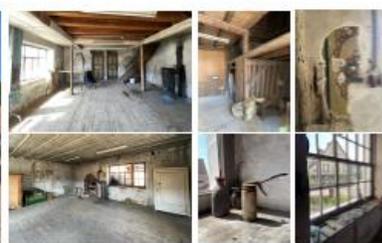
Ideen und Anregungen aus der Bürgerwerkstatt

Stadtsanierung DAHN Historischer STADTKERN *#gemeinsam gestalten*



Bereich Alte Synagoge





BESTANDSSITUATION




Historischer STADTKERN *#gemeinsam gestalten*



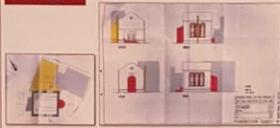
Bereich Alte Synagoge

Um 1930



Synagoge und jüdische Schule um 1930 (Repro: Helmut Repp)

KONZEPT



Die ehemalige Synagoge soll ein Ort des Erinnerns und Gedenkens werden. Durch Umgestaltung wird sie ein Ort der Begegnung mit dem Landjudentum im Waagau.

- Die Synagoge soll zu einem Ort lebendiger Kultur werden
- Jugendlichen, Schülern, Erwachsenen, Vereinen soll die Möglichkeit zur Information, zum Lernen und Austausch bieten
- Lesungen, Vorträge und Gesprächsrunden sollen abgehalten werden
- Kleineren Veranstaltungen und Konzerten soll ein Forum geboten werden
- Die vorhandene, umfangreiche Sammlung jüdischer Gegenstände soll als Dauerausstellung der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden
- Die Dauerausstellung „Jüdika“ bietet Schülern, Jugendlichen, der Bevölkerung und den Touristen die Möglichkeit, sich vor Ort mit dem Landjudentum und seiner Geschichte bis zur Vertreibung und Vernichtung durch den Nationalsozialismus kritisch auseinanderzusetzen
- Vorfällen, Verschweigen und Vergessen nach 1945 soll thematisiert werden
- Die Synagoge ist der Raum, alle vorhandene und umfangreiche Bibliothek/Jüdika unterstützen
- Texttafeln zur Geschichte des Judentums im Waagau sollen angebracht werden
- Sonderausstellungen sollen stattfinden
- der wieder hergestellte Anon HaKodesch ist der geeignete Ort sowohl für die vorhandene Torasale (32 m lang und gut erhalten) als auch für Messas und Chanukkafeier
- eine Abtastung jüdischer Bücher über Geschichte, Bräute und Religion soll Besucher informieren

MASSNAHMEN

Außenbereich

1. Der Schuppenanbau (Hilfsbenutzung) soll entfernt werden.
2. Der niedriglich hergestellte Eingang zur Werkstatt auf der Nordseite soll zugemauert werden.
3. Die Rundbogenfenster (Dach) im Ost- und Westgiebel sollen erhalten und restauriert werden.
4. Restaurieren der drei Synagogeneingänge zur Schellenstraße (Lärchenweg). Hier ist an eine Kombination, nämlich Eisenblechkonstruktion, die ehemaligen die Synagogeneingänge gestützt, die als Bleche vor die bestehenden vier Werkstattfenster gesetzt sind. Die Werkstattfenster sollen hinter der Bleche in ihrer heutigen Form erhalten bleiben.
5. Die alte Eingang zur Synagoge soll wieder hergestellt werden. Die Mauer, die den Eingang verschließt soll abgetragen und die notwendigen Treppeneingänge eingebaut werden.
6. Der Zugang wird mit einem Glasdach versehen und vor den beiden Türen ein Vordach angebracht.
7. Über dem (alten) Eingang soll das Rundbogenfenster, das von außen zugemauert ist, wieder hergestellt werden.
8. Am Ostgiebel soll der ehemalige Anon HaKodesch (in Art einer Apsis) restauriert werden.

Innenbereich

9. Die beiden original erhaltenen Eingänge sollen restauriert werden.
10. Der im Mithras der Männer Synagoge eingetragene Dielenboden soll herausgenommen werden, um die vermutlich bautechnologischen Überbleibsel sichtbar zu machen.
11. Der ursprünglich vorhandene Holzverschlag, der als Zugang zur Frauenabteilung diente, soll durch eine Glaskonstruktion dargestellt werden.
12. Die Holzbohle vor der Männer Synagoge zur Frauenabteilung soll erhalten bleiben und restauriert werden.
13. Die Holzbohle, die ursprünglich zwischen Männer Synagoge und Frauenabteilung angelegt wurde, soll entfernt werden. Die Frauenabteilung könnte mit einer separaten Holztür (Glas) versehen werden.
14. Die bereits Ausmalung der Synagoge, die mit einem Kalkstrich überzogen ist, soll soweit noch vorhanden, wieder sichtbar gemacht werden.
15. Ebenso soll der mit einem Kalkstrich überzogene Dielenbelag an der Holzbohle der Frauenabteilung wieder sichtbar gemacht werden. (In beiden Fällen ist der Fall einer Restaurierung einzustufen)
16. Über der Holzbohle der Frauenabteilung soll eine Wärmehämmung eingeleitet werden.

Externer Bereich

17. Türlöffelbleche, die Türlöffel des benachbarten Alten Rathauses bieten sich als Lösung an.
18. Bestuhlung der Veranstaltungen können Stühle aus dem Haus des Gastes besorgt werden.
19. Holztisch/Platz: Können vom Schulgebäude (neue Wohnhaus) bezogen werden.

Um 2025



Alte Synagoge EURE IDEEN #EureMeinung?

Hinweisschilder

Stop für Lektoren, Bräute etc

Digitalisierung
• VR-Technik
• Räumliche Division
• Befragung
• Mediapark
• Zeitzeugen USA
• Jüdische

Einbindung in
Dahlemer Bauwerk

zwei ausstellen > 40 m²?

Ausgangspunkt
per Handy
-> App

Einbindung in
Dahlemer Bauwerk

Synagoge
Bibliothek

Unterstützung
Freilegung des Fundaments
Freibühnen

Zugang zu 20 magazin
jewish military history
Washington DC
42
Lebanon Division
Mag. Gen. H. Collins

Gefördert durch



in Zusammenarbeit mit



Stadtplanung Landschaftsplanung
Bruchstraße 5 | 67655 Kaiserslautern
www.bbp-kl.de

Ideen und Anregungen aus der Bürgerwerkstatt

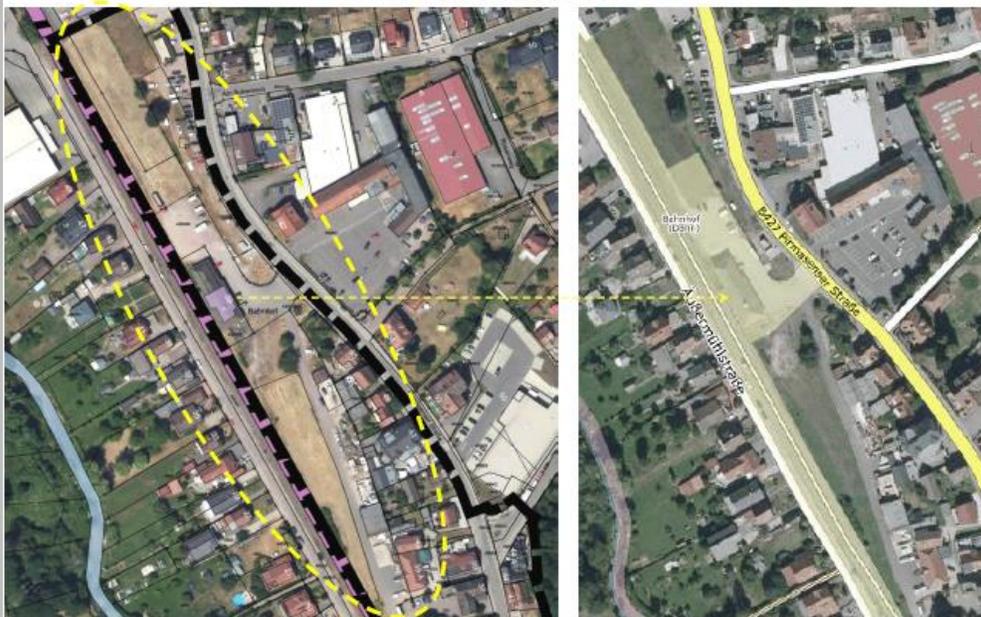
Stadtsanierung DAHN Historischer STADTKERN #gemeinsam gestalten



Stadteingang NORD



BESTANDSSITUATION



Stadtsanierung DAHN Historischer STADTKERN #gemeinsam gestalten



Stadteingang NORD

Ortszugang NORD
EURE IDEEN
#EureMeinung?



Stadteingang Nord

- Hinweis am Ortszugang per Tafel auf den Fußweg
- Sanierung Altes Bahnhofs
- Tische/Platze für Neuankünfte Gäste etc
- Grünflächen für s. Stadt

Soll für alle Punkte

- Was ist vorstellbar und kost. (Licht, Umwelt, Reduktion (Licht, etc))
- Digitalis. - (z.B. mit QR-Code) etc.
- Sanierung - "Da jeder sein Stück" Die Wiederherstellung der Straße beginnt - sehr schön. Grün
- Neuankünfte - Mobilfunk o. Auto, Fossilien

• Neue Kaffeebar

- Gute Wohnkultur!!
- Keine Kunststoffe auf der Straße - Sanierungsprogramm

Eine mögliche Gaststätte in das alte Bahnhofsgebäude wie das alte Bahnhofsgebäude mit Blick auf den Fußweg, falls möglich, mit Außensitzflächen

- Bauplatze
- Wohnmobil Abstellplätze
- 10 Grünanlage mit Mäandern zum Fußweg

Wenn es realistisch eine Umgehungsstraße sein wird - und wir können! - Radfahrer für Touristen, die nicht das Auto lassen und gerne zu Fuß erkunden. Die Umgehungsstraße muss die Umgehungs

Erhalt Bahnhofs (Gartentafel)
→ Aufwertung Wiesackstraße
→ Selbstbedienung zum Fußweg

Eine kleine Park-Lot, wo jeder Touristenwagen etc. stehen können. Eventuell auch kleine Bänke, um auf der Straße zu stehen - wie auf der Straße! - nur wenn es kein Einbahnwagen als Cafe?

Ideen und Anregungen aus der Bürgerwerkstatt

Stadtsanierung DAHN Historischer STADTKERN *#gemeinsam gestalten*



Blickpunkt Jungfernsprung





BESTANDSSITUATION



Stadtsanierung DAHN Historischer STADTKERN *#gemeinsam gestalten*



Blickpunkt Jungfernsprung

Blickpunkt
Jungfernsprung
EURE IDEEN
#EureMeinung



Einfache Sanierung der alten Häuser da Sie schon auf Wälder aber alte Bäume vorhanden sind. soll Urwald von hier anhalten.

Abriss von Häusern genau Lage z.B. W. 1. Stockwerk

es ist möglich die alten Gebäude ab zu lassen und an die Stelle mit Holz zu bebauen mit Blick auf die Jungfernsprung.

Die Jungfernsprung sollte "früher" werden damit es nicht nur für die die zum 1. Mal sind. Die Kunst ist in der Planung. Jedes ist ein Teil der Stadt. Jedes ist ein Teil der Stadt. Jedes ist ein Teil der Stadt.

PERI STRECKEN VON GELANDEN

WEGE ANLAGE

Häuser, die sich schon (z.B. 1) sind, sind als "Museum" - "Sagen der Stadt" zu erhalten. Die Häuser sind so zu erhalten, wie sie sind. Sie sind ein Teil der Stadt.

JUNGFERNSPRUNG PERI STRECKEN W. 1. STOCKWERK

Jungfernsprung Geschichte der Sage erzählen

WEGE ZUHEIZONE

Abriss von Gebäuden, um Platz zu schaffen für attraktive Außenbereiche und zur Schaffung von sicheren Fußwegen - u. Radverbindungen parallel Wald u. Stadtkern

Picknickplatz mit Tafel "Felsen-Landschaft"

Zugang zum Jungfernsprung barrierefrei
Rikli, Rollator
Kreierwagen

Hängebrücke zwischen Jungfernsprung & Sangerfelsen

Ideen und Anregungen aus der Bürgerwerkstatt

Stadtsanierung DAHN Historischer STADTKERN *#gemeinsam gestalten*

Wieslauterweg und Begegnungsraum hinter der Alten Mühle

Verbindungs-, Begegnungs- und Erholungsraum



Historischer STADTKERN *#gemeinsam gestalten*

Wieslauterweg und hinter der Alten Mühle

Verbindungs-, Begegnungs- und Erholungsraum

Begegnungsraum
Hinter der Alten Mühle
EURE IDEEN
#EureMeinung?

Sportgeräte für Kinder/Jugendliche und Senioren

Lebendiger Stadtgarten

Räume schaffen für Jugendliche

Sitzmöglichkeiten mit Liegeplätzen

Wieslauter mehr zeichnen und zugänglich machen für alle Wanderweg an der Wieslauter entlang mit Biergärten und Spielplätze

Infopunkt Bank für Besucher, Stadtkarte über 1914, Familien, Feste

Entlang Wieslauter, Liegeplätze mit Abfahrgleichen, 2-3 kleine Plätze mit Tischen, 2-3 Kioskschiffe zum Stehen oder Umzien

durchgängige Weg von Kirche an Jungferns- bis zur alten Mühle Bereich Dra

Alte Mühle als Museum

Nutzung alte Mühle als Backhaus

Belastung des Backhaus durch z.B. Feuertürme oder Abwässer

Alte Mühle als Begegnungsraum für Vereine erhalten Ort für Gemeinschaft, lokale Schenkungen, Kioskschiffe, Treff

Umgebung Dorfstraße

Strasse Müllerehaus verkehrstechnisch, Schließen an Wälsche, Semmer gestrichelt

Folgerung: neue Parkbank für Kinder, Senioren, Spielplatz im Park auf an der Wieslauter

gefördert durch



sammenarbeit mit



Ideen und Anregungen aus der Bürgerwerkstatt

Stadtsanierung DAHN

Historischer STADTKERN

#gemeinsam gestalten



MITTENDRIN

EINKAUFEN, BEGEGNEN, GENIEßEN
VON DER MITTE ZUR WIESLAUTER??
BESTANDSSITUATION




Stadtsanierung DAHN

Historischer STADTKERN

#gemeinsam gestalten



MITTENDRIN

EINKAUFEN, BEGEGNEN, GENIEßEN

Mittendrin
EURE IDEEN
#EureMeinung?



Gemeinsam nutzbare
Ladaflächen mit
Stadtkundeaktiv.

Lebendiger Stadtkern
(wieder mehr
Geschäfte)

eine kleine Fußgängerzone mit
Bänken und Platz für Treffpunkte und den
Nachkommern.

Beibehaltung des „boulevards“
durch Erhaltung der
Baustrukturen im Bereich beim
Friedhofsweg

Fruchtstätte zum „Friedhofsweg“
dringende Sanierung oder
Abbruch – ohne die 3487
Speeren zu müssen!

Backgasse 2 &
Pinnacrossenst. 7.
vor dem Einsturz ~~...~~
behalten

Ideen und Anregungen aus der Bürgerwerkstatt



Walk of Same
alle Spielfilme von
Dahn
• Größt Gottsch Komn von
Prübe 1978
• Spiel ohne Grenzen 1977

Mühlenweg Aßermühle - Nonnensteig -
Stadtmühle
Kiosk am Bahnhof,
damit dieser Platz sauber
und gepflegt bleibt.

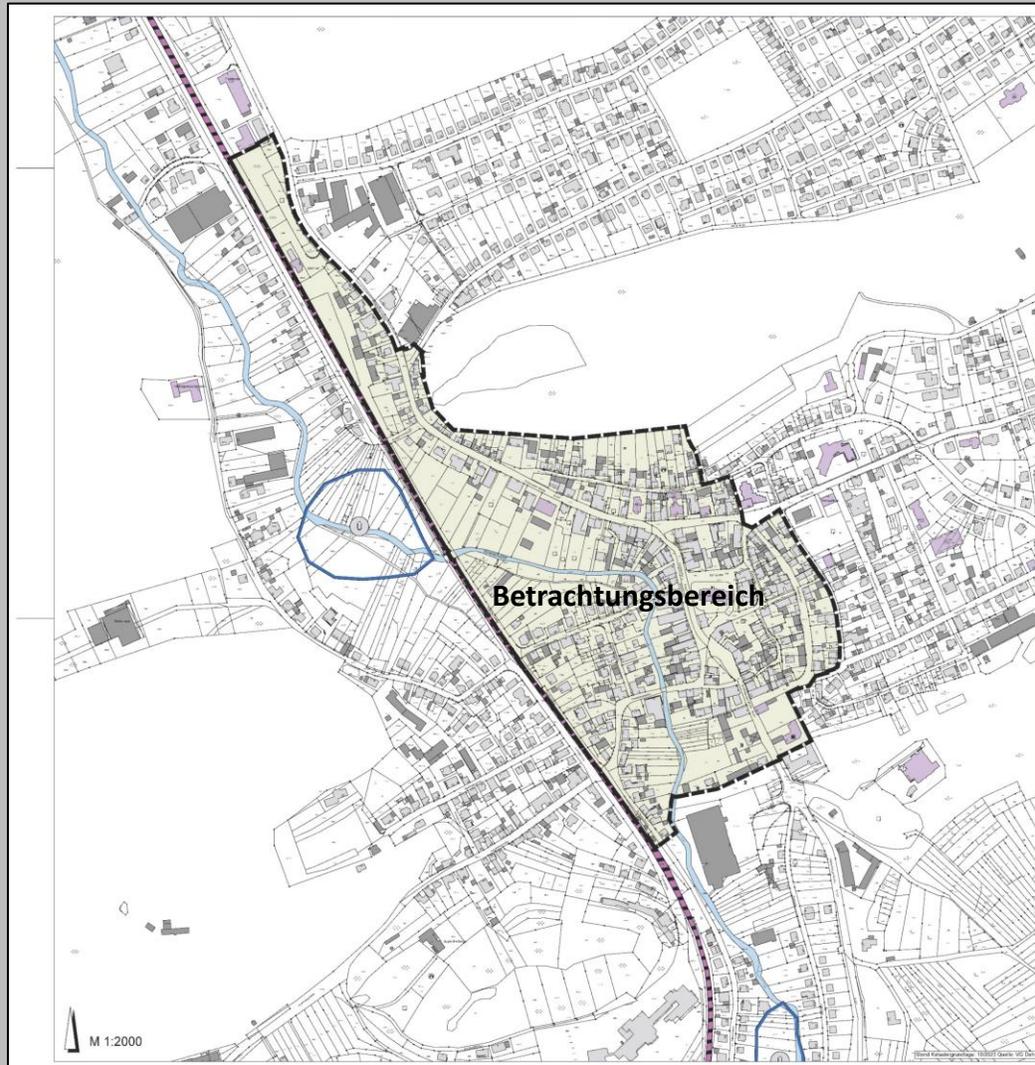
• Tatort
Der Wald steht
Schwarz u. Schweigt
2012
• Eisenbahnromantik SWR
2022
zwischen Jungf. und
Drachfels

Zugang zur Ueberlaufer durch
Einfahrt zwischen Bioladen
und Samen-Laux möglich?

QR Code an der
Filmposition
in der jeweilig Straße

Historischer Rundgang
barrierefrei gestalten
Betroffene bei der Planung
integrieren !!

Pilettenanlage
im Karpark
barrierefrei !!



Stadtsanierung DAHN

Historischer STADTKERN

#gemeinsam gestalten



Haben Sie weitere Anregungen, Ideen oder Visionen für die städtebauliche Entwicklung des links abgebildeten Betrachtungsbereichs? Welche Probleme gibt es hier und wie könnten diese Probleme gelöst werden?

Schreiben Sie uns eine Mail oder senden Sie uns einen Brief an folgende Kontakte:

fabian.grueny@dahner-felsenland.de

Stadt Dahn
Schulstraße 29
66994 Dahn

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht.
Bürgermeister Holger Zwick und Team

